

According to various studies, dolphins use specific and unique whistles only in the presence of certain other dolphins, as if calling them by name.

Dolphins are playful and intelligent animals. As a pastime, they love to perform spectacular loop-jumps, to chase one another or to carry objects around.

Die Schmuckkrabben

(z.B.: *Cyclocoeloma tuberculata*)

Der Begriff Schmuckkrabben oder Dekorierkrabben wird für verschiedene Arten von Krabben angewandt, die Materialien ihres Wohnortes dazu verwenden, sich damit zu verkleiden.

Sie benutzen ganz unterschiedliche Dinge, z.B. Algen, Seegras, Anemonen, Schwämme oder sogar Korallenpolypen.



Die meisten Schmuckkrabben gehören zur Familie der sogenannten Spinnenkrabben und sind recht klein. Ihr Körper hat eine Größe von ungefähr vier Zentimetern.

Zur selben Krabbenfamilie gehören allerdings auch die weltweit größten Krabben, die Japanischen Riesenspinnenkrabben, welche eine Beinlänge von über zwei Metern haben

Auch die Schmuckkrabben haben recht lange Scherenbeine. Die brauchen sie auch, damit sie überall auf ihrem Panzer ihre Verkleidung befestigen können.

Der Panzer ist übersät mit kleinen Haken, an denen die Verkleidung hängenbleibt.

Darüberhinaus produzieren die Schmuckkrabben ein Sekret, mit dem sie ihre Verkleidung quasi wie mit Sekundenkleber festkleben können. Einmal auf dem Rücken oder an den Beinen befestigt, wachsen die Algen oder Schwämme einfach weiter.

Alle Krabben müssen sich häuten, um zu wachsen. Der alte Panzer löst sich, wenn sich darunter eine neue Hülle gebildet hat.

Wenn die Krabbe sich aus ihrer alten Haut befreit hat, ist sie noch ganz weich. Bevor die neue Schale aushärtet, nimmt die Krabbe Wasser auf und dehnt sich dadurch aus. Nun ist sie größer als vor der Häutung und muß sich nur eine Weile vor Räubern verstecken, bis ihr Panzer wieder ausgehärtet ist.

Die schönen Verkleidungen an ihrer alten Schale verwendet sie einfach wieder. Sie schneidet mit ihren Scheren die Dekoration ab und klebt sie auf ihre neue Hülle. Sie ist dann von ihrer Umgebung kaum zu unterscheiden.

Schmuckkrabben leben meist in felsigen Unterwassergegenden nahe der Küsten. Dabei kommen sie in einer Wassertiefe von einem Meter bis ca. 50 Metern vor.

Decorator Crabs (*Scientific name: cyclocoeloma tuberculata*)

The term decorator crab is loosely applied to a variety of crabs using materials from their surroundings to disguise themselves.

They cover, for example, with algae, sea grass, anemones, sponges, soft corals or even coral polyps.

Most decorator crabs belong to the spider crab family and are quite small.

They usually grow to about 1.5 inches.

However, the world's largest crab is also a family member – the Japanese Spider Crab with a leg span of more than six feet. In proportion to their body, decorator crabs have quite long scissor legs needed to attach their "dress" onto the shell. The shell is covered with numerous small hooks that hold the disguising materials in place.

Moreover, decorator crabs produce a special substance used as superglue. Once attached on a crab's back or legs, algae and sponges continue to grow as if nothing had happened.

In order to grow, all crabs need to moult. They get rid of their shell as soon as a new shell has formed.